FRAKTION
DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION
IM STADTRAT ZU NÜRNBERG

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

AfV

OBERBÜRGERMEISTER
17. SEP. 2014 ..... Nr. .....
VI
1 Zur Kts. | 3 Zur Stellungnahme
2 z.w.V. | 4 Abdruck von A.-Schreiben vorlegen
VR/2.9A | 5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Wolff´scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 – 2907
Telefax: 09 11 / 231 – 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

mk / 16. September 2014
Brehm

per Faxv

Teilnahme am Feldversuch für Lang-LKW

Antrags-Nummer:
230 / 2014

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Feldversuch vieler Bundesländer für Lastkraftwagen mit einer Länge von bis zu 25,25 Metern wurde kürzlich auf weitere Streckenabschnitte ausgeweitet.

Die bisherigen Erfahrungen der Logistikbranche sind gut und die Praxistauglichkeit wurde inzwischen zweifelsfrei erwiesen. Bedenken hinsichtlich der Belastung von Straßen und Brücken sind physikalisch nicht haltbar. Die Belastung wird in aller Regel an der sogenannten Achslast festgemacht - diese ist bei den Lang-LKW jedoch geringer als bei herkömmlichen Lastkraftwagen, da sich die (gleichbleibende) Tonnage auf mehr Achsen (acht vs. sechs) verteilt.

In Nürnberg ginge es bei der Teilnahme am Versuch lediglich um eine direkte Zu-/Abfahrt zwischen Hafengebiet und Autobahn. Es handelt sich um eine Strecke von ca. 500 Meter von der Anschlussstelle Nürnberg-Hafen-Ost bis zur Einfahrt ins GVZ über die Rotterdamer Straße sowie ca. 1,5 Kilometer über den Marthweg zur Anschlussstelle Nürnberg-Königshof.

Das Güterverkehrszentrum Hafen ist der größte und bedeutendste Logistikstandort in Nordbayern. Eine weitere Ablehnung der Teilnahme am Feldversuch stellt für den Standort einen wachsenden Nachteil in der nationalen Konkurrenz dar.

Die CSU-Stadtratsfraktion stellt daher zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung berichtet über die bisher gemachten Erfahrungen anderer Kommunen mit den sog. „Giga-Linern".

Die Stadt Nürnberg gestattet im Rahmen des Feldversuchs Lang-LKWs die Zufahrt und Abfahrt in das und aus dem GVZ – Hafen auf direktem Weg. Eine Nutzung weiterer Strecken innerhalb des Stadtgebietes wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Brehm
Fraktionsvorsitzender

VR

06. OKT. 2014

D		E	U	R

BAUREFERAT
- 1. OKT 2014 A1302/14
1 Zur Kts. | 3 ...gnahme
2. z.w.V. | 4 ... zur Unterschrift vorlegen
VR | 5 Termin: